

– Das ‚Oberlaa‘-Wissen in Kärnten –



ÖGWT
IHR SERVICE-NETZWERK

ÖGWT MITARBEITER-SCHULUNG EINLADUNG

DO., 26., oder FR., 27. MÄRZ 2015
9:00 – 16:30 UHR
IN PÖRTSCHACH

www.oegwt.at



Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

Es wird immer wichtiger für Unternehmen, in die Aus- und Weiterbildung ihrer Mitarbeiter zu investieren – aber auch für die Belegschaft, sich diesen Möglichkeiten und Anforderungen mit viel Engagement zu stellen.

Auch dieses Jahr ist es uns wieder ein Anliegen, Neuigkeiten in Steuer- und Wirtschaftsfragen näher zu bringen.

Wir freuen uns auf Eure zahlreiche Teilnahme!
das ÖGWT-Kärnten-Team

Auf Grund des in den Vorjahren immer stärker werdenden Andrangs zu dieser Veranstaltung, werden heuer zwei Termine an aneinanderfolgenden Tagen angeboten. Bitte Ihren Wunschtermin bei der Anmeldung – siehe Rückseite – bekannt geben.

DIE THEMEN

Bilanzierung und Steuererklärungen 2014

- Betriebsausgaben bei Einnahmen-Ausgaben-Rechnern: geänderte Definition der Wirtschaftsgüter des Umlaufvermögens, die keinem Wertverzehr unterliegen und erst bei Ausscheiden aus dem BV zu Betriebsausgaben führen
- Schweizer Franken: steuerliche Auswirkungen von Kursverlusten aus Fremdwährungsverbindlichkeiten
- Abzugsverbot für Zinsen und Lizenzgebühren im Konzern; Präzisierung durch 2. AbgÄG 2014 und KStR-Wartung
- KESt-Bescheinigungen der Banken: Wie private Anleger damit umgehen sollten
- Abzinsung langfristiger Rückstellungen und Verbindlichkeiten im Steuer- und Unternehmensrecht

Steuerreform 2015

- Aktueller Stand der Änderungen im Zusammenhang mit der Steuerreform, was auf die Steuerzahler zukommt oder noch zukommen könnte

Besteuerung von ARGes und Mitunternehmerschaften

- Neues Gewinnfeststellungsverfahren für Arbeitsgemeinschaften, wenn „Auftragswert“ mehr als € 700.000,- netto beträgt; Unterschiede zwischen kleinen und großen ARGes
- Hälftesteuersatz bei Aufgabe oder Veräußerung eines Betriebes oder einer Beteiligung an einer Mitunternehmerschaft, spätere Aufnahme einer Erwerbstätigkeit, kapitalistische Kommandit-Beteiligung, Sonderfall Abschichtung

Umsatzsteuer und Normverbrauchsabgabe

- Aktueller Stand der Leistungsorte grenzüberschreitender B2B- und B2C-Leistungen, wo diese als erbracht gelten
- Leistungsort elektronisch erbrachter sonstiger Leistungen ab 1.1.2015, Umsatzsteuerentrichtung mit und ohne Mini-One-Stop-Shop („MOSS“)
- Umsatzsteuer-Verrechnung bei Schenkung eines Betriebes: Eigenverbrauch, Bemessungsgrundlagen, Vorsteuerabzug
- Schadenersatz: Kostenersätze für Drittschuldnererklärungen
- NoVA-Rückvergütung für Private: was der VfGH dazu meint

Immobilien

- Immo-ESt: Neuerungen bei der Hauptwohnsitzbefreiung und Ausweitung der Besteuerung iZm Umwidmungen
- Geänderte Kriterien für die Einkünftezurechnung beim Fruchtgenuss; Einflussnahme auf die Einkünftezielung, Aufwandstragung und rechtlich abgesicherte Position
- Grundstücksübertragungen iZm Erbauseinandersetzungen, Konstellationen und Fallbeispiele
- Sonderfragen zur Grunderwerbsteuer: begünstigte Angehörige, gemeinsamer Hauptwohnsitz, gemeiner Wert
- Gemischte Schenkung von Grundstücken: was für Grunderwerbsteuer und für Immo-ESt zu beachten ist

DIE REFERENTEN



StB Mag. Dr.
Herbert Matschek



StB Mag.
Armin Glatzhofer



Univ. Prof. Mag. Dr.
Sabine Kanduth-Kristen
LL.M.



WP StB Mag.
Michael Singer



StB Mag.
Peter Katschnig
*Landesleitung
ÖGWT Kärnten*

Verordnungen, Erlässe, Judikatur

- Entfall der Verlustverrechnungsgrenze und -vortragsgrenze, Bedeutung für Einzelunternehmen und Gesellschaften
- Vererbter Verlustabzug in den Steuererklärungen von Erben
- Drittanstellung von Geschäftsführern: jüngste Erkenntnisse des VwGH, Missbrauch oder Scheingeschäft?
- Abzugsverbot für „Manager“-Bezüge über € 500.000,-
- Pauschalierung land- und forstwirtschaftlicher Einkünfte: welche Zeitpunkte/Zeiträume für die Anwendung der Pauschalierungs-Verordnung 2015 maßgebend sind
- Sportvereine: Vereinsrichtlinien ändern Besteuerung professionell betriebener Mannschafts-Sportarten
- Betriebliche Schadenersatzleistungen: Betriebsausgabe auch bei grobem Verschulden?

Abgabenverfahren, FinanzOnline, Finanzstrafrecht

- Vorlageberichte im Rechtsmittelverfahren
- Finanzonline: Besonderheiten der Vertretungsbefugnis von Steuerberatern iZm Einheitswerten
- Was „Abschleicher“ aus der Schweiz und aus Liechtenstein zu befürchten haben; Amtshilfeersuchen für Gruppen ermöglichen Verfolgung ehemaliger Kapitalanleger im Ausland
- Verschärfungen bei der Selbstanzeige: worauf in der Praxis besonders zu achten ist

Bilanzrechtsreform und Reform der GesbR

- Bilanzrechtsreform durch das Rechnungslegungs-Änderungsgesetz 2014: Neuerungen im UGB und daraus resultierende steuerliche Auswirkungen
- Neugestaltung der Gesellschaft bürgerlichen Rechts durch ein GesbR-Reformgesetz; was die Annäherung an die Offene Gesellschaft in der Praxis bedeutet

Dienstnehmer, Lohnabgaben, Gewerberecht

- KFZ-Sachbezug: Fahrtenbuch, Parkplatz, Gesellschafter-Geschäftsführer und wie es weiter gehen könnte
- Einkommensteuer-Berechnung für sonstige Bezüge, die der „Solidarabgabe“ unterliegen
- Rehabilitationsgeld: was ist das und wie ist es zu versteuern
- GISA: was das neue elektronische Gewerbe-Informationen-System Austria kann und wie man es anwendet

Das **Arbeitsbuch Oberlax 2015** – ein für viele Jahre nützliches Nachschlagewerk mit zahlreichen Beiträgen, Übersichten, Tabellen etc. wartet auf Sie.

ÖGWT MITARBEITER-SCHULUNG

(Landesstelle Kärnten)

Do., 26., oder Fr., 27.3.2015
von 9:00 bis 16:30 Uhr

Congress Center Wörthersee
Hauptstraße 203, 9210 Pörschach



ANMELDUNG

Telefon: 0463 512788 / Fax: 0463 512788-23 / E-Mail: peter.katschnig@oegwt.at

Name / Firma

Adresse

Telefon

E-Mail

Teilnehmer:

Wunschtermin*: **Do., 26.3.2015** | **Fr., 27.3.2015** |

| | Do., 26.3.2015 | Fr., 27.3.2015 |
|--|----------------|----------------|
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |

*Kreuzen Sie bitte Ihren Wunschtermin deutlich an. Wir bitten um rasche Anmeldung, um diesem entsprechen zu können. Organisationsbedingte Umverteilungen werden rechtzeitig bekanntgegeben.

SEMINARBEITRAG

EUR 195,- inkl. 20% USt

Der Seminarbeitrag beinhaltet die **Pausengetränke** sowie die **Mittagsverköstigung**.
Das bewährte **Arbeitsbuch Oberlaa** ist darin ebenfalls inkludiert.

Die Einzahlung des Seminarbeitrages erbitten wir im Vorhinein auf das Konto bei der RLB Kärnten
IBAN: AT70 3900 0000 0100 0850 / BIC: RZKTAT2K